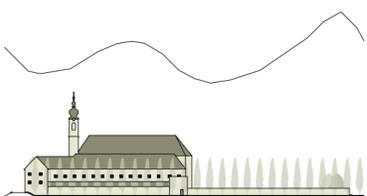
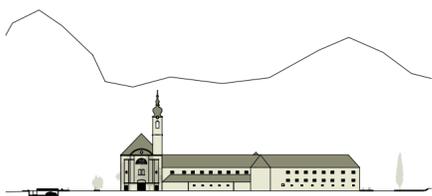


KLOSTERBLEIBE sinnlich
 KLOSTER REISACH AM INN
 HOCHSCHULE ROSENHEIM
 FAKULTÄT INNENARCHITEKTUR
 BA PROJEKT
 PROF. FRANZ ROBOLD
 RÖMGENS MARION + SAEMANN LAURA



Ansicht Westen



Ansicht Norden



Fassadenschnitt Orangerie



Ansicht / Schnitt Süden

Die Klosterbleibe sinnlich in Reisach bei Oberaudorf bietet einen Rückzugsort der etwas anderen Art. In der heutigen Zeit, in der die Menschen immer mehr unter Stress und im Extremfall Burnout leiden, sollen modernere Wellness- und Rekreationszentren für schnelle Genesung sorgen. Jedoch hetzt der Besucher dort meist auch nur wieder von einem Behandlungstermin zum nächsten und erlebt ebenfalls eine Art von Stress.

Im Gegensatz dazu schafft das sinnlich einen wahren Ort der Ruhe und der Besinnung. Der Mensch soll sich auf seine Sinne und sein Ich konzentrieren, von diesem Ziel ist auch der Name sinnlich abgeleitet.

Alle Sinne des Menschen werden in der Klosterbleibe angesprochen. Auch bei der Materialwahl werden bestimmte Sinne angesprochen. Sichtbeton, Eschenholz aus den heimischen Auwäldern und Travertin in den Bädern.

Im Alltag ist man es gewohnt, möglichst schnell von A nach B zu gelangen, ohne große Umwege. Genau aus diesem Grund haben wir uns bewusst für ein Konzept der langen Wege entschieden. Dies sorgt für Entschleunigung. Auf Personal soll auch weitestgehend verzichtet werden. Schon bei der Ankunft gelangt man über einen bei der Buchung erhaltenen Code, welcher einen Tresor öffnet, an den Zimmerschlüssel und alle benötigten Informationen.

Der Gast gestaltet seinen Tag selbst. Es gibt viele, weite Wege zu erkunden und zu erleben, eine Bibliothek mit Lesekojen, eine Orangerie, eine Selbstversorgerküche, Kräutergarten, große Grünflächen mit einem Duftgang, Räume für Bewegung, Stille und Klang.